



Strelitzia

alias

Paradiesvogelblume

Hallo, ich bin eine tropische Zimmerpflanze mit großen Blättern.



Pflegeleicht

Ich bin unkompliziert und brauche nicht viel Pflege. Mit einem passenden Standort und Wasser bin ich glücklich.



Luftverbessernd

Ich reinige mit meinen Blättern besonders gut die Luft und bin daher Dekoration und Wohlfühlfaktor in einem.



Kann im Sommer nach draußen

Mir gefällt es im Sommer draußen besser als drinnen. Wenn es geht ziehe ich gerne auf einen Balkonplatz ohne direkte Sonne.

PFLEGETIPPS für Drinnen

Standort:

Diese Pflanze verträgt direkte Sonne. Ein optimaler Platz ist das Fensterbrett oder ein Standort nah am Fenster. Sie mag es warm und kann auch über der Heizung stehen. Zugluft sollte unbedingt vermieden werden.

Gießen:

Die Strelizie sollte immer feucht gehalten werden und ist im Sommer auch relativ durstig. Dann kann man sicher 2x pro Woche gießen. Genauso schlimm wie Austrocknen ist aber, wenn sie ständig im Wasser steht. Also einfach mal den Topf hochheben und wenn er leicht wird wieder gießen.

Düngen:

Diese Pflanze wird durch Dünger gestärkt. Das bedeutet ihre Blätter werden intensiver in der Farbe und sie ist nicht so anfällig für Krankheiten. Allerdings sollte man es bei der Strelizie nicht übertreiben. Sie reagiert mit braunen Blättern auf zuviel Dünger und benötigt in der Winterpause nicht viel davon.

Pflanzen säubern:

Zimmerpflanzen verstauben über die Zeit und gerade bei trockener Heizungsluft im Winter können die Pflanzen dann nicht mehr gut atmen und wachsen. Sie werden fit indem sie 1x im Monat abgeduscht oder alternativ abgewischt werden. Außerdem wird durch die Reinigung Schädlingsbefall vorgebeugt.

Expertentipp von Robert

Sobald sich Knospen gebildet haben, solltest du die Paradiesvogelblume nicht mehr bewegen, da die Blüten sich sonst häufig nicht mehr öffnen.



WISSENSWERTES

Rückschnitt:

Ein Rückschnitt ist bei der Strelizie nicht notwendig. Sie wächst nicht ausladend und man kann höchstens mal ein braunes Blatt entfernen. Wird sie zu groß, sollte man sie eher umtopfen.

Umtopfen

Wenn die Pflanzen gesund und munter sind und ihre Größe in Relation zur Topfgröße passt, müssen sie erst mal nicht umgetopft werden. Ihre frische Nahrung bekommen sie über den Dünger im Wasser. Erst wenn sie stark gewachsen sind sollte man prüfen, ob die Wurzeln im Topf noch genug Platz haben, um zu wachsen.

Vorbeugen

Die beste Schädlingsbekämpfung ist es, die Pflanze fit zu halten. Ein guter Standort und richtiges Gießen und Düngen sind dabei die halbe Miete. Weiterhin hilft es die Raumluft feucht zu halten oder die Pflanze bei trockener Heizungsluft zu besprühen. Im Winter sind Pflanzen inaktiver und sollten dann nicht so warm stehen.

Früherkennung

Falls die Pflanze Symptome zeigt, ist es wichtig diese möglichst früh zu erkennen. Also gilt: beim Gießen und beim Reinigen der Pflanze die Augen offen zu halten und schnell Hilfe zu leisten, wenn die Pflanze Symptome zeigt.

Du möchtest schnelle Antworten und Pflegetipps rund um die Uhr? Dann schliesse dich unserer Pflanzen-Community in der Facebook Gruppe „Meine Pflanze und ich: Pflege, Tipps & Trends“ an.